

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann, Petra Bläss und der Gruppe
der PDS/Linke Liste**

Reaktion der Bundesregierung auf Rentengutachten

In einem vom Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen (BRH) in Auftrag gegebenen Gutachten charakterisierte der Verfassungs- und Sozialrechtler Prof. Detlef Merten von der Verwaltungshochschule Speyer das Renten-Überleitungsge- setz auch in seiner derzeitigen Fassung als massiven Verstoß gegen das Grundgesetz. In dem am 2. September 1993 veröffentlichten Gutachten wird vor allem der „strafähnliche“ Charakter kritisiert, der mit der Wertneutralität von Sozialversicherungsrecht nicht vereinbar sei, des weiteren seien der Gleichheits- grundsatz und die Eigentumsgarantie verletzt.

Wir fragen die Bundesregierung:

Hat die Bundesregierung dieses Gutachten zur Kenntnis ge- nommen?

Wenn ja, welche Schlußfolgerungen zieht sie daraus?

Bonn, den 25. Oktober 1993

**Dr. Dagmar Enkelmann
Petra Bläss
Dr. Gregor Gysi und Gruppe**

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333